

Betreff: Antwort von EBM Klink auf deine Anfragen zu Hessental

Von: Initiative für ein lebens- und liebenswertes Hessental <wirfuerhessental@posteo.de>

Datum: 11.10.2022, 05:22

An: Rüdiger Schorpp <Ruediger.Schorpp@t-online.de>

Kopie (CC): Redaktion Haller Tagblatt <redaktion.hata@swp.de>, Haller Tagblatt <k.vlcek@swp.de>, Fraktionsvorsitzender FWV <info@statikbaumann.de>, Fraktionsvorsitzende SPD <Lena.Baumann@gmx.de>, Oberbürgermeister SHA <Daniel.Bullinger@schwaebischhall.de>, Fraktionsvorsitzender FDP <wd@adwm-gmbh.de>, Stadtrat Die Partei <t.finger@posteo.de>, Geschäftsstelle Gemeinderat SHA <geschaeftsstelle@schwaebischhall.de>, Fraktionsvorsitzender CDU <westerholt-eltershofen@t-online.de>, Fraktionsvorsitzende Die Grünen <herrmann.manfred-u-andrea.sha@t-online.de>, Bürgermeister SHA <peter.klink@schwaebischhall.de>, Stadträtin Bunte Liste <info@damianakoch.com>, Fraktionsvorsitzender SPD <michaelrempp@t-online.de>, Stadträtin Die Linke <ellena.schumacher-koelsch@die-linke-sha.de>

Blindkopie (BCC): 

Lieber Rüdiger,

die Antwort des Ersten Bürgermeisters Peter Klink auf deine Anfragen zu Hessental hat auch ihren Weg zur Initiative Hessental gefunden. Erstaunlich ist bereits der Postweg, der vom Schreiben des Briefes am 19. September bis zum Eintreffen bei dir am 5. Oktober dauerte.

Die Ergebnisse des Schreibens darf ich wie folgt zusammen fassen:

1. Zum Problem Bushaltestelle an der Krone wird es eine Lösung geben. Wie die aussieht und wann die kommt, geht aus dem Schreiben allerdings nicht hervor. Schau'n wir mal, dann seh'n wir schon.
2. Bei der Aussegnungshalle bleibt alles beim Alten. Beerdigungen sollten besser nicht bei Regen stattfinden oder die Teilnehmerzahl bei schlechtem Wetter auf 20 begrenzt werden.
3. In der Wirtsgasse sind sichere Verkehrswege für Schüler und andere Fußgänger geplant. Zur Umsetzung der Planungen gibt es jedoch keine Angaben.
4. Der Gehweg an der Kirche, wird verbreitert, wenn bei Neubauvorhaben dort Grunderwerb möglich ist. Das kann dauern, wenn es überhaupt je eine Möglichkeit dazu gibt. Das Positive an der Nachricht: Künftig strebt die Stadt bei jedem Neubauvorhaben eine Verbreiterung von Fußwegen und wenn möglich Grunderwerb an. Das ging nämlich in der Vergangenheit wie bei der Einfahrt zum Grauwiesenweg an der Apotheke gründlichst schief. Hier wurde eine Verengung geplant und es gibt bis heute keinen Schutz für Fußgänger. Ihnen wird empfohlen, sich im laufenden Verkehr zwischen Pkw und Lkw sportlich zu verhalten.
5. Beim Bahnhof Hessental geht die Verwaltung von einer Umsetzung des barrierefreien

Umbaus in 2026 aus. Wie der dann aussieht, weiß wohl nur die Bahn. Da aber Planung und Umsetzung von Bauvorhaben keine Kernkompetenzen der Bahn darstellen, wie uns hinlänglich im Land und im Bund demonstriert wird, bin ich gespannt, ob ich das noch erleben darf.

Lieber Rüdiger, vielen Dank für deine Mühen. Sie hätten mehr Wirkung verdient. Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren und auf unserer Homepage (www.initiative-hessental.de) den Sachverhalt dokumentieren.

Freundliche Grüße
Initiative für ein lebens- und lebenswertes Hessental
Wolfgang Lang M.A.
Grauwiesenweg 35
74523 Schwäbisch Hall-Hessental
Fon 0791 2176
Fax 0791 4993766
Mobil 0152 34151637

— Anhänge: —

2022.09.19_VonKlinkAufAnfrageSchorpp.pdf

1,0 MB